



ZfH/Universität Duisburg-Essen

Herr Prof. Dr. Frederik Ahlemann

(PERSÖNLICH)

## Auswertungsbericht zur Lehrveranstaltungsbeurteilung - WS 14/15

Sehr geehrte/r Herr Prof. Dr. Frederik Ahlemann,

Sie erhalten hier die Ergebnisse der automatisierten Auswertung zur Veranstaltung "IT Consulting" im Rahmen der Lehrveranstaltungsbeurteilung im WS 14/15.

Im Ergebnisbericht werden die Rücklaufanzahl sowie die statistischen Kennwerte arithmetisches Mittel (Mittelwert), Standardabweichung und Median aufgeführt und der Mittelwert durch eine Profillinie grafisch dargestellt. Darüber hinaus werden die Angaben aus Freitextfeldern angezeigt.

Bitte beachten Sie, dass längere Fragetexte bei der Darstellung der Profillinie möglicherweise abgeschnitten sein könnten.

Zur Beantwortung von Fragen oder für sonstige Rückmeldungen stehen wir Ihnen gern zur Verfügung.

Mit freundlichen Grüßen  
Ihr Evaluationsteam des ZfH

-----  
Zentrum für Hochschul- und Qualitätsentwicklung (ZfH)  
Universität Duisburg-Essen, Campus Duisburg  
Keetmanstr. 3-9, 47058 Duisburg  
Raum SK 315  
TEL: +49(0)203 379-2550/1355  
FAX: +49(0)203 379-2210

E-Mail: [evaluation@uni-due.de](mailto:evaluation@uni-due.de)  
Internet: <http://udue.de/zfhqm>

# Prof. Dr. Frederik Ahlemann

## IT Consulting (WS 14/15)

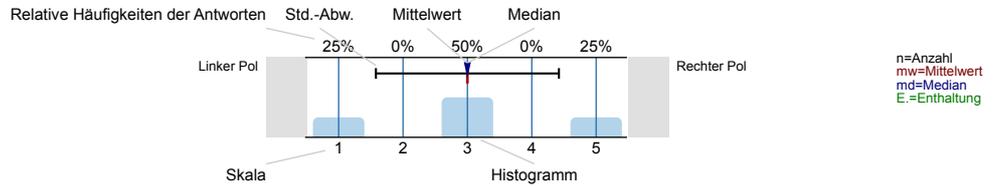
Erfasste Fragebögen = 29



### Auswertungsteil der geschlossenen Fragen

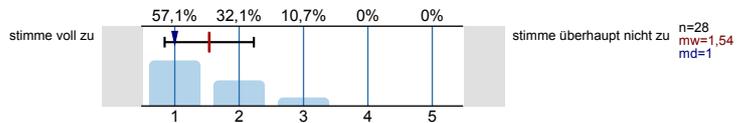
## Legende

Frage**text**

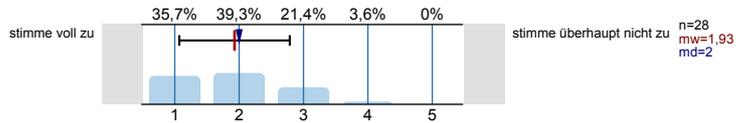


### Struktur und Aufbau

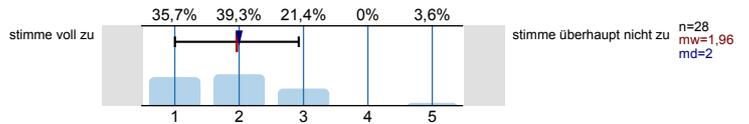
Die Lernziele der Veranstaltung werden deutlich gemacht.



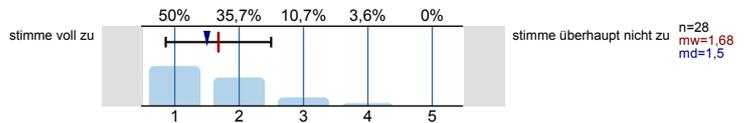
Anforderungen (Vor- und Nachbereitung, aktive Mitarbeit) werden deutlich dargestellt.



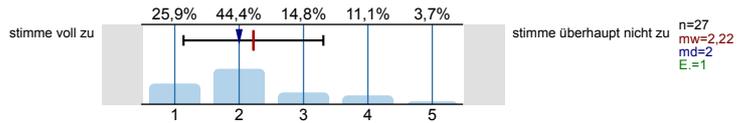
Die Inhalte der Veranstaltung knüpfen an mein Vorwissen an.



Die Inhalte der Einzeltermine werden verständlich in einen thematischen Gesamtzusammenhang eingeordnet.

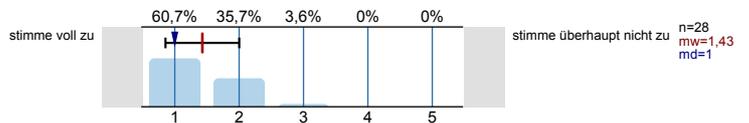


Prüfungsanforderungen werden deutlich dargestellt.

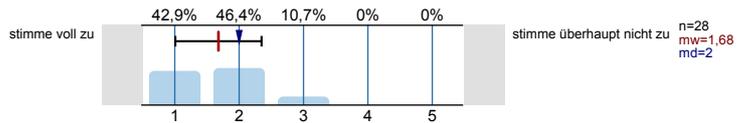


### Vermittlung und Aufarbeitung von Inhalten

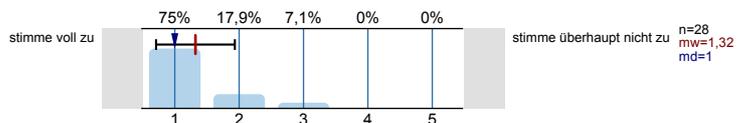
Die Lehr-/Lerninhalte werden verständlich vermittelt bzw. aufbereitet.



Dem Tempo bei der Vermittlung bzw. Erarbeitung von Lehr-/Lerninhalten kann ich gut folgen.



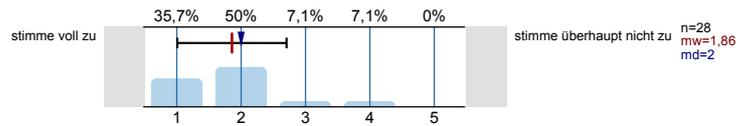
Ein Bezug zwischen Veranstaltungsinhalten und Berufsfeld bzw. Anwendung wird hergestellt.



Das Lernarrangement versetzt mich in die Lage, Inhalte selbstständig zu vertiefen.

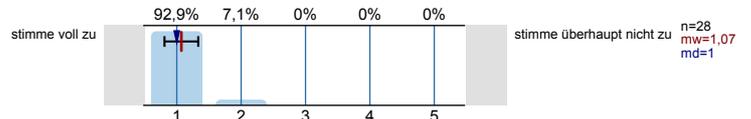


Die Anforderungen im Rahmen der Veranstaltung (Vor- und Nachbereitung, aktive Mitarbeit) kann ich erfüllen.

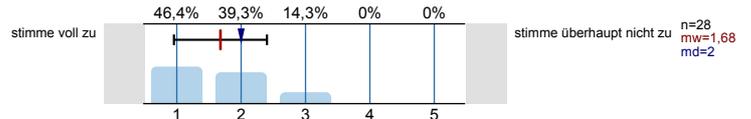


**Die/der Lehrende...**

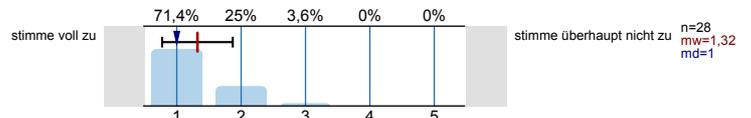
...wirkt bei den Einzelterminen auf mich gut vorbereitet.



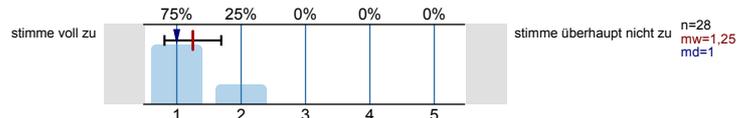
...zeigt ausgeprägtes Interesse am Lernerfolg der Studierenden.



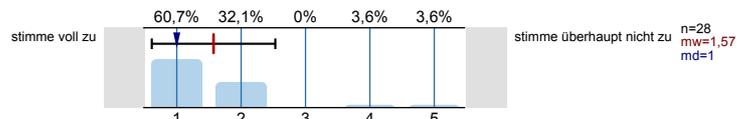
...fördert Fragen und aktive Mitarbeit der Studierenden.



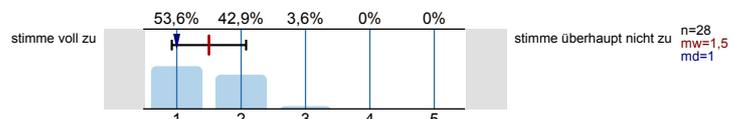
...geht auf Fragen bzw. Anmerkungen der Studierenden angemessen ein.



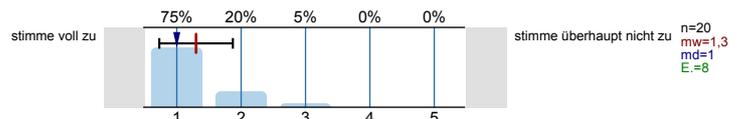
...sorgt für eine ruhige Arbeitsatmosphäre.



...schafft ein meiner Ansicht nach konstruktives Lernklima.

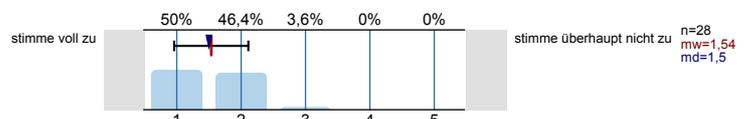


...steht mir bei Bedarf für Rückfragen und weitere Hilfestellung zur Verfügung.

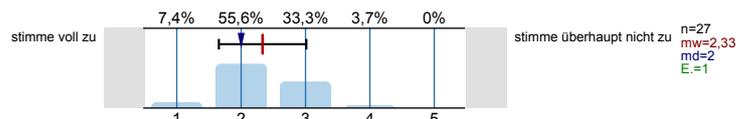


**Ich habe den Eindruck, dass die Mehrheit der Studierenden in dieser Veranstaltung...**

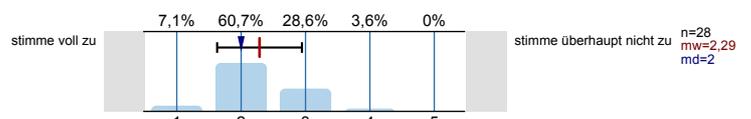
...die Einzeltermine regelmäßig besuchen.



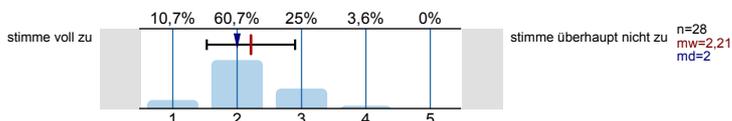
...sich ausreichend auf die Einzeltermine vorbereiten.



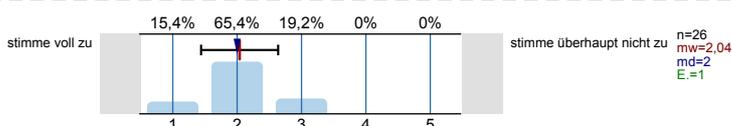
...sich, soweit möglich, aktiv an der Veranstaltung beteiligen.



...die Veranstaltung aufmerksam und interessiert verfolgen.

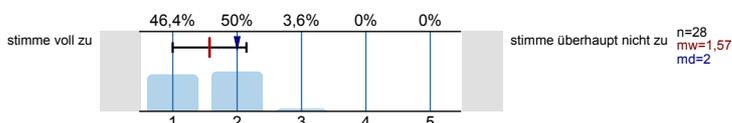


...ausreichend zum Gelingen der Veranstaltung beitragen.

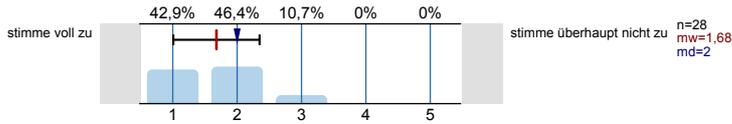


**Die Veranstaltung trägt dazu bei, dass...**

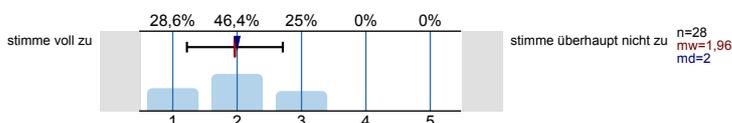
...ich grundlegende Sachverhalte zum behandelten Themengebiet wiedergeben kann.



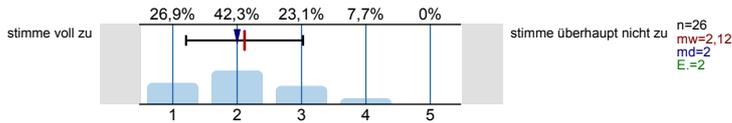
...ich in der Lage bin, eine typische Frage- bzw. Problemstellung des behandelten Themengebiets zu bearbeiten.



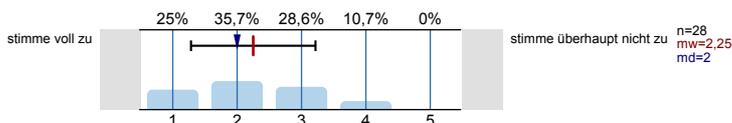
...ich Grenzen und Möglichkeiten behandelter Lehr/ Lerninhalte (z.B. Widersprüche zwischen verschiedenen Modellen oder Verfahren) kritisch diskutieren kann.



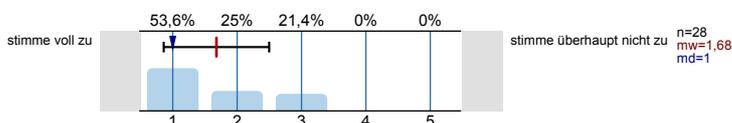
...ich meine fachmethodischen Kompetenzen (z.B. naturwissenschaftliche Arbeitsweisen, Methoden der Textanalyse, Methoden empirischer Sozialforschung) durch den Besuch der Veranstaltung verbessere.



...ich meine Kompetenz zu selbstständigem Arbeiten verbessere.

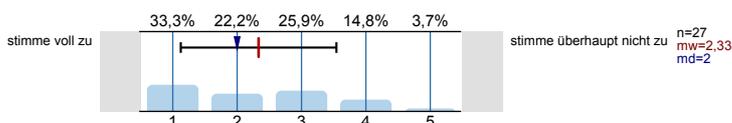


...ich mich für das behandelte Thema interessiere.

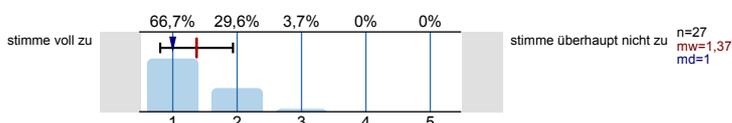


**Lernraumbedingungen**

Das Verhältnis der Studierenden-Anzahl zur Raumgröße ist aus meiner Sicht akzeptabel.

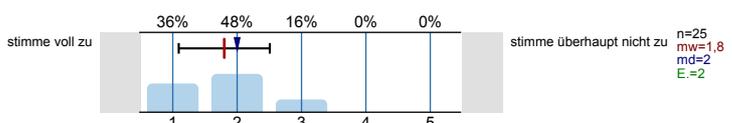


Die Ausstattung des Lernraums (Möbiliar, Medientechnik, ggf. Gestaltung der Lernplattform im Rahmen von E-Learning etc.) empfinde ich als zweckdienlich.



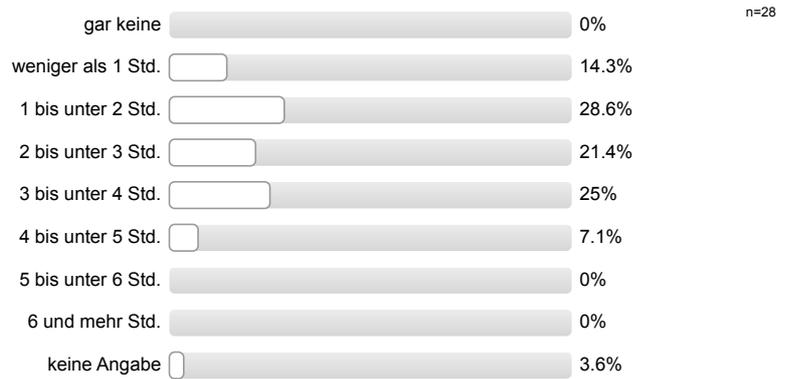
**Hilfsmittel**

Falls Hilfsmittel zur Vor- und Nachbereitung der Veranstaltung (z.B. Skript, Folien, E-Learning-Angebote) zur Verfügung gestellt werden: Diese Hilfsmittel empfinde ich als hilfreich.



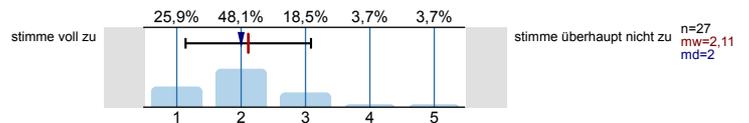
**Workload**

Wie viel Zeit verwenden Sie pro Woche durchschnittlich für die Vor- und Nachbereitung dieser Veranstaltung (ohne Präsenzzeit in der Veranstaltung!)?

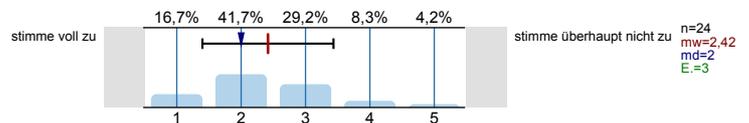


### Workload

Den von mir für diese Veranstaltung zu erbringenden Vor- und Nachbereitungsaufwand kann ich insgesamt zeitlich leisten.



Mein Arbeitsaufwand für diese Veranstaltung deckt sich mit dem für vergleichbare andere Veranstaltungen, die ich selbst besuche oder besucht habe.

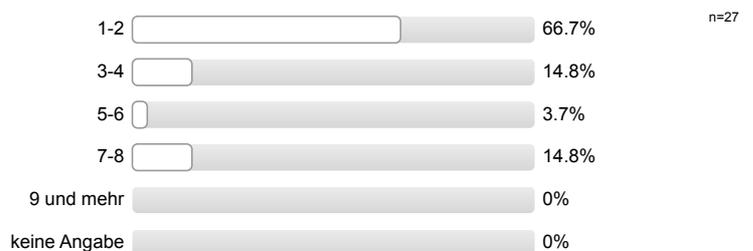


### Soziodemografie

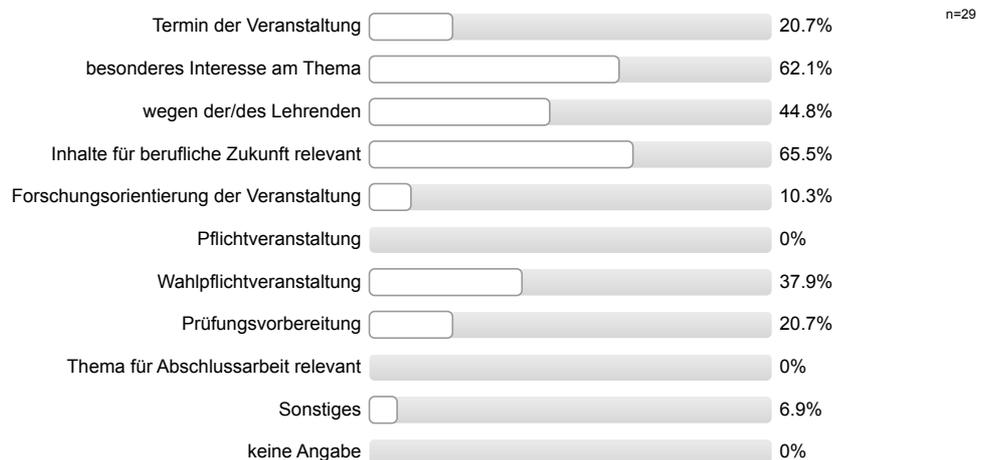
Innerhalb welches Studiengangs besuchen Sie diese Veranstaltung?



In welchem Fachsemester studieren Sie?

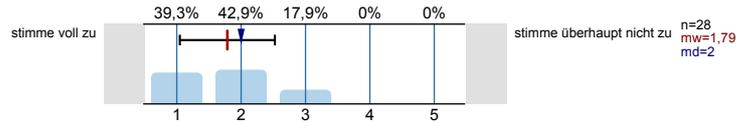


Aus welchen der folgenden Gründe besuchen Sie diese Veranstaltung? (Mehrfachnennung möglich.)

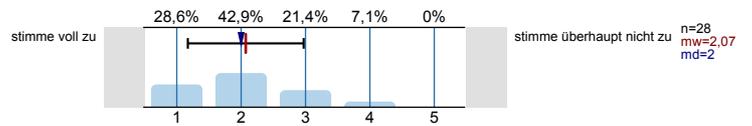


Gesamtbewertung

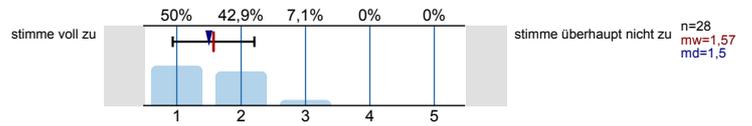
Das Anforderungsniveau der Veranstaltung war bisher für mich insgesamt angemessen.



Diese Veranstaltung hatte für mich bis jetzt einen hohen Lerneffekt.



Alles in allem: Wie bewerten Sie diese Veranstaltung bisher? (sehr gut bis sehr schlecht)



# Profillinie

Teilbereich: **Wirtschaftswissenschaften**  
 Name der/des Lehrenden: **Prof. Dr. Frederik Ahlemann**  
 Titel der Lehrveranstaltung: **IT Consulting (WiWi1415\_180)**  
 (Name der Umfrage)

Verwendete Werte in der Profillinie: Mittelwert

## Struktur und Aufbau

Die Lernziele der Veranstaltung werden deutlich gemacht.	stimme voll zu		stimme überhaupt nicht zu	n=28 mw=1,54 md=1,00 s=0,69
Anforderungen (Vor- und Nachbereitung, aktive Mitarbeit) werden deutlich dargestellt.	stimme voll zu		stimme überhaupt nicht zu	n=28 mw=1,93 md=2,00 s=0,86
Die Inhalte der Veranstaltung knüpfen an mein Vorwissen an.	stimme voll zu		stimme überhaupt nicht zu	n=28 mw=1,96 md=2,00 s=0,96
Die Inhalte der Einzeltermine werden verständlich in einen thematischen Gesamtzusammenhang eingeordnet.	stimme voll zu		stimme überhaupt nicht zu	n=28 mw=1,68 md=1,50 s=0,82
Prüfungsanforderungen werden deutlich dargestellt.	stimme voll zu		stimme überhaupt nicht zu	n=27 mw=2,22 md=2,00 s=1,09

## Vermittlung und Aufarbeitung von Inhalten

Die Lehr-/Lerninhalte werden verständlich vermittelt bzw. aufbereitet.	stimme voll zu		stimme überhaupt nicht zu	n=28 mw=1,43 md=1,00 s=0,57
Dem Tempo bei der Vermittlung bzw. Erarbeitung von Lehr-/Lerninhalten kann ich gut folgen.	stimme voll zu		stimme überhaupt nicht zu	n=28 mw=1,68 md=2,00 s=0,67
Ein Bezug zwischen Veranstaltungsinhalten und Berufsfeld bzw. Anwendung wird hergestellt.	stimme voll zu		stimme überhaupt nicht zu	n=28 mw=1,32 md=1,00 s=0,61
Das Lernarrangement versetzt mich in die Lage, Inhalte selbstständig zu vertiefen.	stimme voll zu		stimme überhaupt nicht zu	n=27 mw=1,85 md=2,00 s=0,72
Die Anforderungen im Rahmen der Veranstaltung (Vor- und Nachbereitung, aktive Mitarbeit) kann ich erfüllen.	stimme voll zu		stimme überhaupt nicht zu	n=28 mw=1,86 md=2,00 s=0,85

## Die/der Lehrende...

...wirkt bei den Einzelterminen auf mich gut vorbereitet.	stimme voll zu		stimme überhaupt nicht zu	n=28 mw=1,07 md=1,00 s=0,26
...zeigt ausgeprägtes Interesse am Lernerfolg der Studierenden.	stimme voll zu		stimme überhaupt nicht zu	n=28 mw=1,68 md=2,00 s=0,72
...fördert Fragen und aktive Mitarbeit der Studierenden.	stimme voll zu		stimme überhaupt nicht zu	n=28 mw=1,32 md=1,00 s=0,55
...geht auf Fragen bzw. Anmerkungen der Studierenden angemessen ein.	stimme voll zu		stimme überhaupt nicht zu	n=28 mw=1,25 md=1,00 s=0,44
...sorgt für eine ruhige Arbeitsatmosphäre.	stimme voll zu		stimme überhaupt nicht zu	n=28 mw=1,57 md=1,00 s=0,96
...schafft ein meiner Ansicht nach konstruktives Lernklima.	stimme voll zu		stimme überhaupt nicht zu	n=28 mw=1,50 md=1,00 s=0,58
...steht mir bei Bedarf für Rückfragen und weitere Hilfestellung zur Verfügung.	stimme voll zu		stimme überhaupt nicht zu	n=20 mw=1,30 md=1,00 s=0,57

**Ich habe den Eindruck, dass die Mehrheit der Studierenden in dieser Veranstaltung...**

...die Einzeltermine regelmäßig besuchen.	stimme voll zu		stimme überhaupt nicht zu	n=28 mw=1,54 md=1,50 s=0,58
...sich ausreichend auf die Einzeltermine vorbereiten.	stimme voll zu		stimme überhaupt nicht zu	n=27 mw=2,33 md=2,00 s=0,68
...sich, soweit möglich, aktiv an der Veranstaltung beteiligen.	stimme voll zu		stimme überhaupt nicht zu	n=28 mw=2,29 md=2,00 s=0,66
...die Veranstaltung aufmerksam und interessiert verfolgen.	stimme voll zu		stimme überhaupt nicht zu	n=28 mw=2,21 md=2,00 s=0,69
...ausreichend zum Gelingen der Veranstaltung beitragen.	stimme voll zu		stimme überhaupt nicht zu	n=26 mw=2,04 md=2,00 s=0,60

**Die Veranstaltung trägt dazu bei, dass...**

...ich grundlegende Sachverhalte zum behandelten Themengebiet wiedergeben kann.	stimme voll zu		stimme überhaupt nicht zu	n=28 mw=1,57 md=2,00 s=0,57
...ich in der Lage bin, eine typische Frage- bzw. Problemstellung des behandelten Themengebiets zu bearbeiten.	stimme voll zu		stimme überhaupt nicht zu	n=28 mw=1,68 md=2,00 s=0,67
...ich Grenzen und Möglichkeiten behandelter Lehr-/Lerninhalte (z.B. Widersprüche zwischen verschiedenen Modellen oder Verfahren) kritisch	stimme voll zu		stimme überhaupt nicht zu	n=28 mw=1,96 md=2,00 s=0,74
...ich meine fachmethodischen Kompetenzen (z.B. naturwissenschaftliche Arbeitsweisen, Methoden der Textanalyse, Methoden empirischer	stimme voll zu		stimme überhaupt nicht zu	n=26 mw=2,12 md=2,00 s=0,91
...ich meine Kompetenz zu selbstständigem Arbeiten verbessere.	stimme voll zu		stimme überhaupt nicht zu	n=28 mw=2,25 md=2,00 s=0,97
...ich mich für das behandelte Thema interessiere.	stimme voll zu		stimme überhaupt nicht zu	n=28 mw=1,68 md=1,00 s=0,82

**Lernraumbedingungen**

Das Verhältnis der Studierenden-Anzahl zur Raumgröße ist aus meiner Sicht akzeptabel.	stimme voll zu		stimme überhaupt nicht zu	n=27 mw=2,33 md=2,00 s=1,21
Die Ausstattung des Lernraums (Möbiliar, Medientechnik, ggf. Gestaltung der Lernplattform im Rahmen von E-Learning etc.) empfinde ich als	stimme voll zu		stimme überhaupt nicht zu	n=27 mw=1,37 md=1,00 s=0,56

**Hilfsmittel**

Falls Hilfsmittel zur Vor- und Nachbereitung der Veranstaltung (z.B. Skript, Folien, E-Learning-Angebote) zur Verfügung gestellt werden: Diese	stimme voll zu		stimme überhaupt nicht zu	n=25 mw=1,80 md=2,00 s=0,71
--	----------------	--	---------------------------	-----------------------------

**Workload**

Den von mir für diese Veranstaltung zu erbringenden Vor- und Nachbereitungsaufwand kann ich insgesamt zeitlich leisten.	stimme voll zu		stimme überhaupt nicht zu	n=27 mw=2,11 md=2,00 s=0,97
Mein Arbeitsaufwand für diese Veranstaltung deckt sich mit dem für vergleichbare andere Veranstaltungen, die ich selbst besuche oder	stimme voll zu		stimme überhaupt nicht zu	n=24 mw=2,42 md=2,00 s=1,02

**Gesamtbewertung**

Das Anforderungsniveau der Veranstaltung war bisher für mich insgesamt angemessen.	stimme voll zu		stimme überhaupt nicht zu	n=28 mw=1,79 md=2,00 s=0,74
Diese Veranstaltung hatte für mich bis jetzt einen hohen Lerneffekt.	stimme voll zu		stimme überhaupt nicht zu	n=28 mw=2,07 md=2,00 s=0,90
Alles in allem: Wie bewerten Sie diese Veranstaltung bisher? (sehr gut bis sehr schlecht)	stimme voll zu		stimme überhaupt nicht zu	n=28 mw=1,57 md=1,50 s=0,63

Auswertungsteil der offenen Fragen

Auto-Gruppe

Was hat Ihnen an dieser Veranstaltung bisher besonders gut gefallen?

viele Beispiele zum Teil auch aus der realen Berufswelt werden genannt,  
so dass Sachverhalte besser verständlich sind

Starkes Praxisbezug . Insights aus Erfahrungen , Englisch Lecture

---

• sehr guter Vortragstil / viele interessante Beispiele aus der Praxis / gut verständlich

- 
- Vortragstil des Lehrenden
  - zusätzliche Info's in Vorlesung (mehr als das Skript hergibt)

---

▷ good examples from the "real world"

---

◦ many examples to understand the content better

---

- very interesting topic
  - good presentation
  - time for questions / discussions
  - asking questions to the audience
  - many examples → good to imagine
- 

- Beispiele aus der Praxis

---

- genereller Aufbau der Vorlesung und des Skripts

---



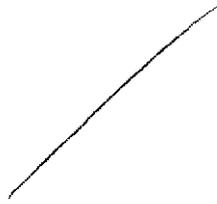
- 
- Themenwahl in Bezug auf Teilgebiete
  - Markierung der relevanten Folien und Fragestellungen

---

Die Vorlesung wird mit großer Begeisterung gehalten. Das Interesse der Studierenden ist dem Lehrenden sehr wichtig. Durch Fragen aktiviert er uninteressierte Studenten und verschafft somit Interesse an dem Fach.

---

---



---

- Prof kommt aus Praxis und kann Anekdoten erzählen

---

- hilfreiche Beispiele + Anekdoten

- Very good explanations with examples, which help to understand the subject.
- 
- 
- 

- The importance of soft facts and social relationships were nicely stressed.
-

Was könnte künftig besser gemacht werden?

---

---

---

---

---

---

---

---

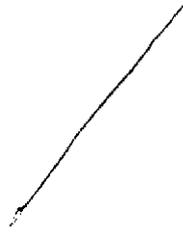
---

---





Bis auf die Schrift (die kaum zu lesen ist + von den hinteren Reihen) ist alles perfekt.



- klar machen, wie typische Klausurfragen aussehen

- It would be nice to have the slides few days earlier available.

---

---

- More focus on the most important facts and less "important marked" slides  
↳ a "not important" sign / symbol would fit better

---